

Press release**Deutsche Geophysikalische Gesellschaft e.V.****M.Sc. Andreas Brotzer**

03/11/2024

<http://idw-online.de/en/news830071>Contests / awards
Geosciences
transregional, national**Ehrungen und Preise zur Jahrestagung 2024 der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft**

Die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft (DGG e.V.) ehrt jedes Jahr auf ihrer Jahrestagung Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für außergewöhnliche Leistungen, herausragende Lehre und Verbreitung der Geophysik oder besonderes Engagement in der Gesellschaft. Hierbei kann sie auf ein Portfolio von Preisen und Ehrungen zurückgreifen, von denen jedoch nicht alle jährlich vergeben werden.

In diesem Jahr werden auf der Jahrestagung vom 10.-14. März in Jena fünf Preise und Ehrungen vergeben:

Die Emil-Wiechert-Medaille wird bereits seit 1955 alle 2-3 Jahre für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Geophysik vergeben. 2024 wird sie an Prof. Dr. Andreas Weller (TU Clausthal) verliehen für seine wegweisenden Arbeiten zur spektralen induzierten Polarisation, einer geophysikalischen Explorationsmethode zur Bestimmung hydraulischer Parameter verschiedener Gesteinsarten, die ganze Generationen von Forschenden an dem Thema im In- und Ausland geprägt hat.

Der Günter-Bock-Preis ehrt junge Geophysikerinnen und Geophysiker für eine hervorragende wissenschaftliche Publikation auf dem Gebiet der Geophysik und wird seit 2006 vergeben. Der Günter-Bock-Preis ist mit einem Geldpreis dotiert und wird in 2024 an Dr. Frederik Link (Goethe-Universität Frankfurt, jetzt Yale University, USA) vergeben für die Publikation: Link, F., and G. Rümpker. "Shear-Wave Splitting Reveals Layered Anisotropy Beneath the European Alps in Response to Mediterranean Subduction." *Journal of Geophysical Research: Solid Earth* 128.9 (2023): e2023JB027192

Die Preis für herausragende Lehre geht in diesem Jahr an Dr. Henriette Sudhaus (CAU Kiel). Die Auszeichnung wurde 2017 auf Anregung des DGG- Komitees Studienfragen und der Studentischen Initiative eingeführt, wobei letztere maßgeblich am Vorschlags- und Auswahlverfahren beteiligt ist. Mit dem Preis werden Lehrende der Geophysik für ihr besonderes Engagement und die hohe Qualität ihrer Lehre von den Studierenden ausgezeichnet.

Den Studierendenpreis erhält M.Sc. Antonia Kiel (Uni Hamburg) für ihre besondere Motivation und Leistung im Masterstudium. Kandidatinnen und Kandidaten für den Studierendenpreis können jederzeit von Lehrkräften der Geophysik vorgeschlagen werden. Der Preis beinhaltet einen Geldgutschein, sowie eine einjährige DGG-Mitgliedschaft.

Dipl. Geophys. Michael Grinat (LIAG Hannover) wird im Rahmen der DGG-Jahrestagung 2024 die DGG-Ehrenmitgliedschaft für sein langjähriges, außerordentliches Engagement im Redaktionsteam der DGG-Mitteilungen und für sein aktives Mitwirken im Beirat der DGG verliehen. Als Ehrenmitglieder werden seit 1929 DGG-Mitglieder ausgezeichnet, die sich im besonders hohem Maße um die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft verdient gemacht haben.

Weitere Informationen zur DGG und zu den Preisen und Ehrungen, sowie Listen zu bisherigen Preisträgerinnen und Preisträgern stehen unter:

<https://dgg-online.de>

<https://dgg-online.de/ehrungen-und-preise/>

contact for scientific information:

<https://dgg-online.de>

<https://dgg-online.de/ehrungen-und-preise/>

